

## Das MuTh | SPIELPLAN MAI 2023

Klassik, Klassik Plus, Specials, Wiener Sängerknaben & Junges MuTh

### **MI 03. MAI 2023, 19:30 Uhr**

**VERHINDERTE VIELFALT | Kammerensemble der Wiener Philharmoniker**

**Daniel Froschauer** Violine, **Raphael Flieder** Violoncello, **Michael Bladerer** Kontrabass, u. a.

**Lydia Rathkolb** Sopran, **Oliver Rathkolb** Vortrag

Musik von **IVÁN ERÖD**, **ERWIN SCHULHOFF**, **W. A. MOZART**, **ANTONÍN DVOŘÁK** u. a.

Während wir heute das Musikschaffen aus der ganzen Welt aufführen und hören können, verbieten autoritäre und totalitäre Regime Künstler:innen aufgrund ideologischer oder rassistischer und antisemitischer Gründe bzw. missbrauchen ihre Musik. So wurden bei Mozart während des Nationalsozialismus alle Musik-Elemente, die auf seine Zugehörigkeit zu den Freimaurern hindeuteten, ausgelöscht. Erwin Schulhoff hatte während des NS-Terrors Auftrittsverbot, weil sein Vater jüdischer Herkunft war. Antonín Dvořáks Musik wurde aufgrund dessen slawischer Herkunft nur mit Vorbehalten rezipiert, und Iván Eröd emigrierte nach der Niederschlagung der Revolution in Ungarn 1956, da das Kommunistische Regime die musikalische Avantgarde stigmatisierte. (Oliver Rathkolb)

### **FR 05. MAI 2023 & FR 19. MAI 2023, 17:00 Uhr**

**FRIDAY AFTERNOON | Ins Wochenende mit den Wiener Sängerknaben**

**Wiener Sängerknaben**

**Stefan Bleiberschnig** Moderation, **Gerald Wirth** Künstlerische Leitung

Chormusik aus sechs Jahrhunderten

So kennt und liebt man sie auf der ganzen Welt: 24 Jungs im Matrosenanzug und ihr Kapellmeister zeigen, dass Musik die internationale Sprache der Gefühle ist.

An zehn Freitagen in ihrer Jubiläumssaison stellen die weltberühmten Wiener Sängerknaben im MuTh ihr Können unter Beweis: Mit Schwung und Charme, mit Haydn und Mozart, Schubert und Strauss, mit Weltmusik und Popmusik nehmen sie ihr Publikum mit auf eine Reise durch die Musikgeschichte. Dazu servieren sie Anekdoten aus ihrer 525-jährigen Geschichte.

### **MI 10. MAI 2023, 19:30 Uhr**

**TIMNA BRAUER & ENSEMBLE | Geschichten und Gesänge des Shabbat**

**Timna Brauer** Gesang und Gitarre, **Jasmin Meiri-Brauer** Gesang und Perkussion

**Jannis Raptis** Gitarre

„Und Gott segnete den siebten Tag und erklärte ihn für heilig; denn an ihm ruhte Gott, nachdem er das ganze Werk der Schöpfung vollendet hatte ...“. Eines der wichtigsten der zehn Gebote im Judentum ist

die Einhaltung der Ruhe am Samstag. Ob unter römischer Herrschaft, im maurischen Spanien oder im jüdischen Shtetl in Osteuropa, bis heute wird in Israel und in allen jüdischen Gemeinden der Welt – Woche für Woche – der Schabbat gefeiert. Er schenkt uns Zeit zur Läuterung und Besinnung, Zeit, um mit der Familie und Freunden einzukehren und im MuTh zu musizieren. Mit Geschichten, Psalmen und Gesängen lädt Timna Brauer mit ihrer Tochter Jasmin das Publikum ein, diesen Feiertag gemeinsam zu zelebrieren. Ein spannendes Eintauchen in uralte musikalische Traditionen aus Europa und dem Orient.

**FR 12. MAI 2023, 15:00 Uhr**

**DER KLEINE TAG | Auf dem Lichtstrahl zur Erde und zurück (6+)**

**Elevenchor der Wiener Sängerknaben**

**Kirlianit Cortés** Leitung

Musical von Rolf Zuckowski, Wolfram Eicke und Hans Niehaus

Im Lichtreich hinter den Sternen leben alle Tage als Lichtwesen, bevor sie einmal in ihrem Leben auf die Erde kommen dürfen. So auch der Kleine Tag, der voller Vorfreude auf die Abenteuer blickt, die ihn auf seiner Reise erwarten werden. Er ist überzeugt, dass an seinem Tag etwas ganz Besonderes geschehen wird – und damit soll er Recht behalten! Viele junge Gesichter gibt es auf der Bühne des MuTh als auch im Publikum: der Elevenchor der Wiener Sängerknaben, geleitet von Kirlianit Cortés, singt in diesem Familienkonzert für Kinder ab 6 Jahren.

**SA 13. MAI 2023, 19:30 Uhr**

**MUSIK LIEGT IN DER LUFT – DAS MAX REINHARDT SEMINAR SPIELT IM MuTh**

**Simon Löcker** Woyzeck, **Laura Dittmann** Marie, **Matthäus Zaborszyk** alle anderen

**Florian Thiel** Regie, **Jakob Wernisch** Assistenz

**Jakob Schell** Musik, **Sonja Giselbrecht** Ausstattung

Die neue Generation des Theaters präsentiert sich: Studierende des Max Reinhardt Seminars der mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zeigen ausgewählte Inszenierungen, Schauspiel- und Regiestudierende ihre künstlerischen Visionen. Mit dem Spielort MuTh rückt das berühmte Max Reinhardt Seminar dabei näher an die Stadt heran, bringt neue Ideen und Impulse mit sich und gibt dem Publikum so einen Vorgeschmack auf das Theater von Morgen.

Am 23. Mai 2023 zeigt sich die Ausbildungsstätte von ihrer musikalischen Seite: Lauschen Sie den schönsten und bekanntesten Liedern und Songs aus Brechts „Dreigroschenoper“, Nestroys „Talisman“ und vielem anderen von Hildegard Knief, Gerhard Bronner sowie Filmschlager aus den 1930er-Jahren, dargeboten von Schauspiel-Studierenden des Max Reinhardt Seminars.

**MO 15. MAI 2023, 19:30 Uhr**

**THE CLARINET TRIO ANTHOLOGY | Ottensamer – Koncz – Traxler**

**Daniel Ottensamer** Klarinette

**Stephan Koncz** Violoncello

**Christoph Traxler** Klavier

Trios für Klarinette, Violoncello und Klavier

Ludwig van Beethoven hat es getan, die Kollegen Brahms, Bruch, Fauré, Glinka und Zemlinsky ebenso, ja sogar Arnold Schönberg – wenn auch nur 16 Takte lang. Sie alle komponierten für die Besetzung Klarinette, Violoncello und Klavier. Manches davon wurden bekannte Schätze der Musikgeschichte, anderes ist immer noch zu entdecken.

Nachdem sich Klarinettist Daniel Ottensamer, Cellist Stephan Koncz und Pianist Christoph Traxler schon seit Kindertagen kennen, sind sie die ideale Seilschaft, um diese Schätze zu heben. „The Clarinet Trio Anthology“ heißt das einschlägige Unternehmen dazu, das im MuTh auf eine spannende Entdeckungsreise einlädt.

**MO 22. Mai 2023, 19:30 Uhr**

**TOBIAS MORETTI & EGGNER TRIO | Tribute to Werner Pirchner**

**Tobias Moretti**

**Eggner Trio: Georg Eggner** Violine, **Florian Eggner** Violoncello, **Christoph Eggner** Klavier

Die Klaviertrios von WERNER PIRCHNER: „Heute ...war Gestern Morgen. Heute ...ist Morgen Gestern“ PWV 63, „Heimat?“ PWV 29b, „Wem gehört der Mensch ...?“ PWV 31

„Ich hab‘ gedacht, jetzt ist so etwas wie der Mozart wiedergeboren“, meinte Tobias Moretti zu seiner Erstbegegnung mit der Musik des auch dichtenden und zeichnenden Werner Preisegott Pirchner. Das Eggner Trio widmet sich den drei Klaviertrios Pirchners, gemeinsam mit Tobias Moretti, den ein besonderes Verhältnis mit diesem Tiroler Ausnahmegeist verband.

**MI 31. MAI 2023, 19:30 Uhr**

**MARIA RADUTU: CONCORDE | MuTh-Solist:innen im Einklang**

**Sophie Heinrich** Violine, **Benjamin Ziervogel** Violine

**Nora Romanoff Schwarzberg** Viola, **Matthias Bartolomey** Violoncello

**Maria Radutu** Klavier

MIECZYŚLAW WEINBERG Klavierquintett op. 18

DIMITRI SCHOSTAKOWITSCH Klavierquintett op. 57

Concordia war jene römische Göttin, die als Attribut ein Füllhorn trug. Sie personifiziert Tugenden wie Eintracht, Einvernehmen, Einklang. Diese bewähren sich auch, wenn man gemeinsam musiziert. So wie es Maria Radutu mit anderen MuTh-Künstler:innen wie Sophie Heinrich und Matthias Bartolomey beherrscht. Es erklingen die Klavierquintette von Mieczysław Weinberg und Dimitri Schostakowitsch. Von zwei Komponisten, die nicht nur ihr schweres Schicksal und die Repressalien unter der

Schreckensherrschaft Josef Stalins, sondern auch eine lebenslange Freundschaft und große Wertschätzung verband. Dazu kam die gegenseitige Inspiration, die überreiche Meisterwerke wie ihre Quintette hervorbrachte: kraftvoll, sehnsüchtig, explosiv!

**18:00 Uhr: Der Wein vor dem Konzert** (abgestimmt auf die Musik): CUVÉE CONCORDE

Die Weine des Abends entstanden allesamt durch Freundschaften von Winzern zueinander, Weine aus der Idee von gemeinsamer Inspiration und Partnerschaft.

Zusatzkarten für die Weinverkostung können an der Kassa des MuTh bis drei Tage vor dem Konzert reserviert werden. Restplätze sind an der Abendkassa nach Verfügbarkeit erhältlich.

Dank an Transgourmet Trinkwerk für die freundliche Unterstützung bei den Weinverkostungen.

## KUNST IM MuTh

In Kooperation mit der Galerie modularart werden seit 2018 in wechselnden Ausstellungen, kuratiert von Joe Messner, die Innenräume des MuTh mit bildender Kunst bespielt. Ab 2. März tritt Thomas Riess mit seinen Mixed Media-Arbeiten in einen spannenden Dialog mit dem MuTh, seiner prononcierten Architektur und seiner Funktion als Konzert- und Theaterhaus, als Treffpunkt für seine vielfältig kulturinteressierten Besucherinnen und Besucher:

THOMAS RIESS – Menschen und Landschaften

**BIS 29. JUN 2023** | Ausstellung während der Öffnungszeiten des MuTh zu sehen

(Montag bis Freitag (werktags) | 16:00 Uhr – 18:30 Uhr, sowie vor und nach den Veranstaltungen)

An der Schnittstelle zwischen Malerei und Mixed Media beschäftigt sich THOMAS RIESS mit dem Menschen und dessen Wahrnehmung von Zeit und Realität in einer multimedialen, sich rasant verändernden Wirklichkeit. Seine atmosphärisch dichten Bilder werfen Fragen von existenzieller Bedeutung auf. In seinen Mixed Media-Arbeiten bearbeitet der Künstler bildnerische Informationen des Medienalltages und setzt sie in einen veränderten Kontext. In seinen großformatigen Gemälden stehen, dramatisch in Szene gesetzt und von Hell und Dunkel umgeben, einzelne, meist gesichtslose Individuen sowie der Raum im Mittelpunkt. Vor allem in seinen landschaftlichen Arbeiten wird die realistische Malerei als Illusion enttarnt, werden Begriffe wie Wahrnehmung und Interpretation thematisiert. Riess bewegt sich so zwischen Wirklichkeit und Täuschung, Ereignis und Erinnerung, Absehbarem und Unabsehbarem.

---

Das MuTh – Konzertsaal, Bühne & Programm

Am Augartenspitz 1, 1020 Wien

KARTEN- & INFO-HOTLINE

Tel.: +43 1 347 80 80

E-Mail: [tickets@muth.at](mailto:tickets@muth.at)

[www.muth.at](http://www.muth.at)

PRESSEINFORMATION | INTERVIEWANFRAGEN | PRESSEKARTEN

Iris Blumauer, Tel.: +43 1 347 80, E-Mail: [presse@muth.at](mailto:presse@muth.at)

Bildmaterial (Abdruck honorarfrei bei Namensnennung der Fotograf:innen) finden Sie zum Download im Pressebereich auf der Website unter: [www.muth.at/presse/](http://www.muth.at/presse/)

Wir bitten um Ankündigung in Ihrem Medium und freuen uns auf Ihren Besuch.

Für das Team des MuTh,

Iris Blumauer